

## Schulcurriculum für die Klassen 7 und 8 im Fach Erdkunde, gemäß dem Bildungsplan 2016

Inhalte	Methoden	Teilsystem	Begriffe
<b>1. Globale Wetterphänomene</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was bewegt die Luft?</li> <li>• Wolken – Gebilde auf Zeit</li> <li>• Die Sturmgiganten</li> <li>• Zyklonen prägen unser Wetter</li> </ul>	Klimadiagramme auswerten	<u><b>Teilsystem Wetter und Klima</b></u> <b>Globale Wetter- und Klimaphänomene</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• typische Wetterabläufe der immerfeuchten Tropen im Vergleich zu Mitteleuropa beschreiben</li> <li>• ein ausgewähltes Wetterextrem sowie daraus resultierende Bedrohungen darstellen</li> </ul>	Blizzard, Hochdruckgebiet, Hurrikan, Taifun, Luftdruck, Luftfeuchtigkeit, Niederschlag, Sturm (Orkan), Tiefdruckgebiet, Westwindzone, Wetter, Wetterelement, Wind, Tornado, tropischer Wirbelsturm, Zyklone
<b>2. Klima- und Vegetationszonen der Erde</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Licht und Wärme ungleich verteilt</li> <li>• Winde mit System</li> </ul>	Ein Klimadiagramm auswerten: Regenzeit und Trockenzeit erkennen	<u><b>Teilsystem Wetter und Klima</b></u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimazonen der Erde</li> <li>• typische Merkmale der Klimazonen der Erde als Ergebnis der solaren Einstrahlung erläutern</li> <li>• die tropische Zirkulation erklären</li> <li>• den Zusammenhang zwischen Klima und natürlicher Vegetation im globalen Überblick erklären</li> </ul>	arid, Beleuchtungszone, humid, Gemäßigte Zone, Intertropische Konvergenzzone (ITC) Jahreszeiten, Jahreszeitenklima, Kalte Zone, Klimadiagramm, Klimazone, Passat/ Passatkreislauf, Polarkreis, Polarzone, Regenzeit, Schrägstellung der Erdachse, Sub-/randtropischer Hochdruckgürtel, subtropische Zone/ Subtropen, Trockenzeit, tropische Zone/ Tropen, Vegetationszone, Wendekreis, Zenit, Zenitalregen
<b>3. In den Tropen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Art und Entstehung des tropischen Regenwald</li> <li>• Landwirtschaftliche Nutzung</li> <li>• Abgeholzt ist schnell, aber dann ...</li> </ul>	Eine thematische Karte auswerten	<u><b>Teilsystem Erdoberfläche</b></u> <b>Grundlegende exogene Prozesse</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwitterung, Abtragung, Transport und Ablagerung als grundlegende exogene Prozesse an einem Raumbeispiel aus den Tropen erklären</li> </ul> <u><b>Natur- und Kulturräume</b></u> <b>Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozone</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbeispiel aus den Tropen darstellen</li> </ul>	Artenvielfalt, Bodenfruchtbarkeit, Cash Crops Erosion, indigene Völker, Mischkultur, Monokultur, Mineralstoffkreislauf, nachhaltige Waldnutzung, Ökosystem Plantage, Primärwald, Regenwaldzerstörung, Savanne, Sekundärwald, Shifting Cultivation/ Wanderfeldbau, Stockwerksbau, Tageszeitenklima, Tropischer Regenwald

		<p><b>Synergieeffekte mit Teilsystem Wetter und Klima</b></p> <p><b>Globale Wetter- und Klimaphänomene</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• typische Wetterabläufe der immerfeuchten Tropen im Vergleich zu Mitteleuropa beschreiben</li> </ul>	
<p><b>5. In den Trockenräumen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wüsten – ein Meer aus Sand?</li> <li>• Oasen – Inseln in der Wüste</li> <li>• Bewässerung macht's möglich</li> <li>• Wenn die Wüste wächst</li> <li>• Mit einfachen Mitteln gegen die Wüste - Binnendifferenzierung</li> </ul>	<p>Eine Concept-Map erstellen</p>	<p><b>Teilsystem Erdoberfläche</b></p> <p><b>Grundlegende exogene Prozesse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwitterung, Abtragung, Transport und Ablagerung als grundlegende exogene Prozesse an einem Raumbeispiel aus den Trockenräumen erklären</li> </ul> <p><b>Natur- und Kulturräume</b></p> <p><b>Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozone</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbeispiel aus den Trockenräumen darstellen</li> </ul>	<p>Ablagerung, Abtragung, Bewässerungsfeldbau Bodenversalzung, Desertifikation, Dürre, Felswüste, Kieswüste, Oase, Sandwüste, Transport, Verwitterung, Wüste</p>
<p><b>6. In den Polarräumen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leben mit der Kälte</li> <li>• Norilsk – nördlichste Großstadt der Welt</li> <li>• Das grüne Gold sichern</li> <li>• Wettrennen um die letzten Rohstoffe</li> <li>• Grenzen menschlicher Lebensräume</li> </ul>	<p>Ein Klimadiagramm zeichnen/ auswerten</p>	<p><b>Teilsystem Erdoberfläche</b></p> <p><b>Grundlegende exogene Prozesse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwitterung, Abtragung, Transport und Ablagerung als grundlegende exogene Prozesse an einem Raumbeispiel aus den Polarräumen erklären</li> </ul> <p><b>Natur- und Kulturräume</b></p> <p><b>Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozone</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbeispiel aus den Polarräumen darstellen</li> </ul>	<p>Arktis, Antarktis, borealer Nadelwald, Frostsprengung, nachhaltige Nutzung, Permafrost, Polartag, Polarnacht, Polarkreis, Tundra</p>

		<p><b>Synergieeffekte mit</b>  <u>Teilsystem Wetter und Klima</u>  <b>Phänomene des Klimawandels</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswirkungen des Klimawandels in den Polarräumen darstellen</li> </ul>	
<p><b>7. Eine Welt- ungleiche Welt?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• HDI – Das Maß der menschlichen Entwicklung</li> <li>• Ungleiche Ernährungschancen</li> <li>• Ungleiche Gesundheitschancen</li> <li>• Ungleiche Bildungschancen</li> <li>• Ungleiche Einkommenschancen</li> </ul>	weltweite Unterschiede mit einem Web-Gis analysieren	<p><b>Teilsystem Gesellschaft</b>  <b>Phänomene globaler Disparitäten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Disparitäten in der Einen Welt am Beispiel von Ernährung, Gesundheit, Bildung oder Einkommen analysieren</li> <li>• ein (Schul-)Projekt der Entwicklungszusammenarbeit hinsichtlich der Verbesserung der Lebensverhältnisse anhand ausgewählter nachhaltiger Entwicklungsziele (SDG) beurteilen</li> </ul> <p><b>Synergieeffekte mit</b>  <u>Teilsystem Wirtschaft</u>  <b>Raumwirksamkeit wirtschaftlichen Handelns</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Produktion und den Handel eines Welthandelsguts hinsichtlich der Raumwirksamkeit unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit darstellen und die eigene Position als Konsument überprüfen</li> </ul>	Armut, Bildung, Disparität, Entwicklungszusammenarbeit, Gesundheitsversorgung, Human Development Index (HDI), Hunger, Nachhaltige Entwicklung Lebenserwartung, Reichtum, Sustainable Development Goals (SDG)/ nachhaltige Entwicklungsziele), Unterernährung
<p><b>8. Auf der Suche nach Zukunft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf der Flucht vor ... (Umweltflucht)</li> <li>• Auf der Flucht vor ... (Krieg und Verfolgung)</li> <li>• Auf der Suche nach ... (Arbeitsmigration)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagramme auswerten</li> <li>• eine Bevölkerungspyramide auswerten</li> <li>• eine thematische Karte auswerten</li> </ul>	<p><b>Teilsystem Gesellschaft</b>  <b>Phänomene globaler Disparitäten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wirtschaftliche, politische, religiöse oder ökologische Ursachen und Folgen der Migration an einem Raumbeispiel darstellen</li> </ul> <p><b>Synergieeffekte mit</b>  <u>Teilsystem Wetter und Klima</u>  <b>Phänomene des Klimawandels</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• globale Auswirkungen des Klimawandels im Überblick erläutern</li> </ul>	Arbeitsmigration, Binnenflucht, Flucht, Integration, Menschenrechte, Migration, Migrationsursachen, Umweltflucht, UNHCR
<p><b>9. Weltbevölkerung wohin?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Immer mehr, immer schneller, überall?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Statistiken richtig auswerten</li> <li>• Bevölkerungsstrukturdiagramme auswerten</li> </ul>	<p><b>Teilsystem Gesellschaft</b>  <b>Phänomene globaler Disparitäten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und räumliche</li> </ul>	Altersstruktur, Bevölkerungsstrukturdiagramm, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungsentwicklung Bevölkerungsprognose,

<ul style="list-style-type: none"> <li>Die einen werden mehr, die anderen älter</li> </ul>		Verteilung der Weltbevölkerung darstellen	Bevölkerungspyramide, Bevölkerungsstruktur Bevölkerungswachstum, Geburtenrate, Sterberate, Überalterung, Überbevölkerung, Wachstumsrate
<b>10. Globale Verstärkung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ciudad de México – Magnet oder ...?</li> <li>Push- und Pullfaktoren</li> <li>Gated Communities</li> </ul>	Ein Wirkungsgefüge erstellen	<u><b>Teilsystem Gesellschaft</b></u> <b>Phänomene der globalen Verstärkung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>das weltweite Phänomen der Verstärkung darstellen</li> <li>anhand eines Beispiels aus Afrika, Lateinamerika oder dem tropischen Asien Ursachen und Folgen der Verstärkung darstellen</li> </ul> Synergieeffekte mit <u><b>Natur- und Kulturräume</b></u> <b>Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozone</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbeispiel aus den Tropen oder den Trockenräumen oder den Polarräumen darstellen</li> </ul>	Agglomeration, Armutsviertel, Flächenbedarf Gated Community, informeller Sektor, Infrastruktur, Landflucht, Land-Stadt-Wanderung, Megacity, Push- und Pullfaktoren, Slum, Smog, Umweltbelastung, Verstärkung Verstärkungsgrad
<b>11. Welthandel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Partner im Welthandel –</li> <li>Das Beispiel Kakao</li> <li>Ohne Zucker keine Schokolade</li> <li>Der weite Weg der Jeans</li> </ul>	Ein Kartogramm auswerten und erstellen	<u><b>Teilsystem Wirtschaft</b></u> <b>Raumwirksamkeit wirtschaftlichen Handelns</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Produktion und den Handel eines Welthandelsguts hinsichtlich der Raumwirksamkeit unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit darstellen und die eigene Position als Konsument überprüfen</li> </ul>	fairer Handel, Fairtrade, globale Warenströme, Konsument, nachhaltige Produktion, Triadisierung, Welthandel, Welthandelsgut, WTO
<b>12. Der Klimawandel geht uns alle an</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Klimawandel bei uns</li> <li>Klimawandel – von wem verursacht?</li> <li>Globale Auswirkungen des Klimawandels</li> <li>Der Meeresspiegel steigt</li> </ul>	Einen Kurzvortrag oder eine Mind-Map oder ein Wirkungsgefüge erstellen	<u><b>Teilsystem Wetter und Klima</b></u> <b>Phänomene des Klimawandels</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>den natürlichen und den anthropogen verstärkten Treibhauseffekt in Grundzügen darstellen</li> <li>Auswirkungen des Klimawandels in den Polarräumen darstellen</li> <li>globale Auswirkungen des Klimawandels im Überblick erläutern</li> <li>Möglichkeiten zur Reduktion von Treibhausgasen als zentrale</li> </ul>	Antarktis, anthropogener Treibhauseffekt, Arktis, Atmosphäre, Emission, globale Erwärmung, Inlandeis, Klimakonferenz, Klimawandel, Kohlenstoffdioxid, Meereis, Meeresspiegelanstieg, natürlicher Treibhauseffekt, Permafrost, Temperaturanstieg, Treibhausgase

		<p>Maßnahme gegen die Erderwärmung darstellen</p> <p><b>Synergieeffekte mit Natur- und Kulturräume</b>  <b>Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozone</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbispiel aus den Tropen oder den Trockenräumen oder den <b>Polarräumen</b> darstellen</li> </ul>	
<p><b>13. Raumanalyse (bspw. Botsuana)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>vielfältiger Naturraum</li> <li>Reich an und durch Diamanten</li> <li>Luxustourismus als Chance?</li> </ul>	Eine fragengeleitete Raumanalyse durchführen	<p><b>Natur- und Kulturräume</b>  <b>Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozone</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung sowie Vorteile einer nachhaltigen Nutzung an mindestens einem Raumbispiel aus den Tropen oder den Trockenräumen oder den Polarräumen darstellen</li> </ul>	fragengeleitete Raumanalyse

Quelle: Klett Verlag (2016): Stoffverteilungspläne Baden-Württemberg: TERRA Doppeljahrgangsstufe 7/8 (104605), Bildungsplan 2016, <https://www.klett.de/lehrwerk/terra-gymnasium-1/stoffverteilungsplaene>, Zugriff am 06.09.17.